

Prozessplanung zur Entwicklung eines Konzepts zum Medienkompetenzerwerb

Grundsatz:

Partizipation durch gemeinsames **Er-/Umarbeiten des Konzepts und Verständigung/Konsensieren** über die Vorstellungen der Ausgestaltung

Prozessbeschreibung (geplant auf der Basis von Vorerfahrungen):

- **Erstellen eines Konzeptentwurfs zum Medienkompetenzerwerb** seitens der Fachschaftsleitung auf der Basis des LPs (**bereits erfolgt**)
- Ausgabe des Entwurfs an die Kolleg*innen und Einholen von deren Meinung zu sinnvollen Schwerpunktsetzungen und weiteren Ideen (schriftlich über eine Abfrage) (**aktueller Stand**)
- **Zusammenstellung/Hervorhebung der gewünschten Schwerpunkte durch die Fachschaftsleitung**, ggf. Einarbeiten weiterer Ideen (**im Dezember**)
- **Diskussion des überarbeiteten Entwurfs im Rahmen einer Fachsitzung** beginnend mit Jahrgangsstufe 5, um einen spiralförmigen Kompetenzaufbau bereits in der Konzeptionierung zu berücksichtigen; Herausarbeiten noch zu erledigender Aufgaben (z.B. Erstellung von Kriterienkatalogen für einzelne Kompetenzformen) (**im Januar**)
- Abermalige Überarbeitung des Entwurfs seitens der Fachschaftsleitung und **Abstimmung in der Fachsitzung** (kann ohne Sitzung im Februar erfolgen)
 - ⇒ An dieser Stelle sinnvoll (bisher noch nicht geplant): Fachschaftsleitungssitzung zum Thema Medienkompetenzerwerb: Konzepte aller Fachschaften werden zusammengetragen und harmonisiert (streichen, verschieben, ergänzen etc.), ggf. Vereinbarung der Erarbeitung von fachübergreifenden „**Meta**“-**kriterienkatalogen** zu den einzelnen Kompetenzen
- **Verknüpfung der einzelnen Kompetenzen mit Lehrplaninhalten und die Vereinbarung dieser in den Halbjahresplanungssitzungen**¹ (Methoden werden fest in eine oder mehrere Sequenzen integriert und dann von allen Kolleg*innen durchgeführt)/parallel dazu: Erstellung von Kriterienkatalogen zur jeweils fokussierten Methode beim ersten Durchgang (bereits ab Januar verbunden mit der Halbjahresplanung)
- **Evaluation im Rahmen einer Fachsitzung** am Schuljahresende bzw. in den Planungssitzungen und ggf. Anpassung
- Nach Abschluss des Prozesses **jährliche Wiederholung** zum Zweck der **Weiterentwicklung durch Erfahrung und der Vervollständigung**

¹ Zur Erklärung: Am Gymnasium Freiham finden für jedes Halbjahr Treffen der Kernfachlehrerkollegen eines Jahrgangs statt, bei dem in gegenseitiger Absprache und unter Berücksichtigung des Lehrplans eine Stoffverteilung für das Halbjahr vorgenommen wird. Zudem werden alle Schulaufgaben jahrgangsübergreifend geschrieben, Lektüren gemeinsam ausgewählt und bearbeitet etc.

Erfahrungen mit dem Prozess:

- Am Gymnasium Olching, für das dieses Konzept erstmals entworfen wurde, wurde dieser Prozesskreislauf im Schuljahr 2017/18 erstmals durchgeführt. Die Entwicklung vom ursprünglichen Konzept hin zur später eingeführten Version dokumentiert die Übersicht „Medienkompetenzerwerb – Entwurf 2017/18
- Das Verfahren an sich bewährt sich seit Jahren bei der **Entwicklung für Kriterienkataloge für Schreibformen.**
- Schwierigkeiten entstanden bisher immer dort, wo Festlegungen zu konkret angedacht und Freiheiten verloren zu gehen schienen. Sehr profitabel und das Herzstück des gesamten Prozesses waren/sind die intensiven Gespräche darüber, unabhängig von den damit einhergehenden Kontroversen.

Entwurf des Medienkompetenzkonzepts für die Fachschaft Deutsch am Gymnasium Freiham im Schuljahr 20/21 (aktuell im Umlauf)

Jahrgangsstufe	Basiskompetenz 1	Suchen und verarbeiten 2	Kommunizieren und kooperieren 3	Produzieren und präsentieren 4	Analysieren und reflektieren 5
Fachübergreifend: regelmäßige Nutzung von Mebis (EvA-Pläne, GT-Pläne) auch außerhalb des Distanzunterrichts mit allen Klassen und in allen Fächern					
5	<p>Schreiben – Über Schreibfertigkeiten und Fähigkeiten verfügen</p> <p>Grundsätze zur Erstellung von Plakaten (Schriftgröße, Aufteilung, Farbgestaltung, Bedeutung von Symbolen)</p> <p>To do:</p> <p>Erarbeiten von Kriterien zur Gestaltung eines gelungenen Plakats</p>	<p>Schwerpunkt Lektüre</p> <p>Beschaffen von Informationen aus Kinderlexika etc. aus der Schulbibliothek sowie aus dem Internet auf der Basis von unter 5 genannten Kompetenzen</p> <p>Anwenden der Bibliotheksrecherchenkenntnisse im Zusammenhang mit einer Lektüre</p>	<p>Kooperative Erarbeitung komplexer Aufgaben wie unter 4 genannt oder in Form von Lernaufgaben</p>	<p>Zu und vor anderen sprechen</p> <p>Schwerpunkt Märchen</p> <p>Vorbereitung der sachgerechten Erzählung eines Volks- oder Kunstmärchens</p> <p>Selbst erdachtes Märchen mit Hilfe eines Textverarbeitungsprogramms schreiben und überarbeiten und zu einem Buch zusammenfügen unter Verwendung von Kompetenzen aus 1</p> <p>Schwerpunkt Lektüre:</p>	<p>Literarische Texte nutzen und verstehen</p> <p>Lesen mindestens einer Ganzschrift oder Analyse eines Films</p> <p>Weitere Medien verstehen und nutzen</p> <p>Nutzung der schuleigenen Kinder- und Jugendbibliothek und verstehen von deren Ordnungsprinzipien =>Bibliotheksrallye</p> <p>Eigene Mediennutzung reflektieren; Vorstellen von</p>

				Gemeinsame Erstellung einer Präsentation zu einer Fragestellung zur Lektüre mit Hilfe von veranschaulichten Plakaten	Liebblingsformaten, Analyse von deren Gestaltung
6	<p><u>Schreiben – Über Schreibfertigkeiten und Fähigkeiten verfügen</u></p> <p>Vertiefung der Schreibkompetenzen aus 5</p> <p>To do: Festlegung von Kriterien für eine gelungene Präsentation</p>	<p>Schwerpunkt Lektüre bzw. Sachthema</p> <p>Beschaffen von Informationen aus Kinderlexika etc. aus der Schulbibliothek sowie aus dem Internet auf der Basis von unter 5 genannten Kompetenzen</p> <p>Anwenden der Bibliotheksrecherchekenntnisse für den Kurzvortrag und auch im Zusammenhang mit einer Klassenlektüre</p>	Kooperative Erarbeitung komplexer Aufgaben wie unter 4 genannt oder in Form von Lernaufgaben	<p><u>Zu und vor anderen sprechen</u></p> <p>Schwerpunkt selbstständige Lektüre</p> <p>Erstellen einer Präsentation zu einem Vortrag über eine selbst gewählte Lektüre oder ein selbstgewähltes Sachthema</p> <p>Erstellen und Präsentieren eines Forscherbüchleins (in Fortsetzung zu Jugend debattiert im Rahmen von NTB in Klasse 5)</p>	<p><u>Lesen – mit Texten und weiteren Medien umgehen – weitere Medien verstehen und nutzen</u></p> <p><u>Literarische Texte nutzen und verstehen</u></p> <p>Lesen mindestens einer Ganzschrift oder Analyse eines Films</p>
7	<p><u>Schreiben – Über Schreibfertigkeiten und Fähigkeiten verfügen</u></p> <p>Digitale Erstellung von Handouts unter Angabe der verwendeten Literatur</p> <p>To do:</p> <p>Erarbeiten von Kriterien für ein gelungenes Handout</p>	<p>Schwerpunkt Lektüre bzw. Sachthema</p> <p>Beschaffen von Informationen aus Kinderlexika etc. aus der Schulbibliothek sowie aus dem Internet auf der Basis von unter 5 genannten Kompetenzen</p>	Kooperative Erarbeitung komplexer Aufgaben wie unter 4 genannt oder in Form von Lernaufgaben	<p><u>Zu und vor anderen sprechen</u></p> <p>Schwerpunkt selbstständige Lektüre/Sachthema</p> <p>Erstellen einer Präsentation zu einem Vortrag über eine selbst gewählte Lektüre oder ein selbstgewähltes Sachthema, z.B. in Verbindung mit Naturwissenschaften</p> <p>Geplant: Fächerübergreifendes Forscherprojekt</p>	<p><u>Literarische Texte nutzen und verstehen</u></p> <p>Lesen mindestens einer Ganzschrift oder Analyse eines Films</p> <p>Medienführerschein</p> <p>Medien Non Stop:</p> <p>Ich im Netz: eigene Nutzung reflektieren und Risiken erkennen</p> <p>Reflektieren von Inszenierung in den Medien (vor allem</p>

		Anwenden der Bibliotheksrecherchekenntnisse für den Kurzvortrag und auch im Zusammenhang mit einer Klassenlektüre und/oder einem Sachthema			Castingshows, Blogs, Influencer, etc.) Rechte am geistigen Eigentum/ Persönlichkeitsrechte Literaturangabenrallye Arbeit mit Kurzfilmen/Lernvideos/Tutorials
8	Erstellen von Storyboards Umgang mit einfacher Schnittsoftware auf dem Smartphone To do: Multiplikation Fortbildung „Lernvideo“	s.o. Arbeit mit Fachliteratur und Fachlexika in der Bibliothek, Arbeit mit Leseapparaten		Zu und vor anderen sprechen Erstellen von Lernvideos zu literaturgeschichtlichen Themen oder kurzen literarischen Texten in Verbindung mit 5 Einführung der Debatte Erarbeitung von Kurzthesen (als Abstract zur selbstvertretenen Position)	Literarische Texte nutzen und verstehen Lesen mindestens einer Ganzschrift oder Analyse eines Films Medienführerschein Produkt sucht Käufer? Wie funktioniert Werbung? Informationsdschungel. Wie funktioniert Meinungsbildung?
9	Erstellung eines Portfolios	s.o. selbstständige Bibliotheksarbeit und Internetrecherche		s.o.	s.o. Analyse von Serien/ Computerspielen als neue Leitmedien Medienführerschein Internetverfolgung, Datenblase und FakeNews

Deutsch - Kurzübersicht				
5	6	7	8	9
Aktiver Umgang mit Lern- und Kommunikationsplattformen (Mebis und aktuell auch Teams), verbunden mit der Nutzung weiterer Apps				
Kurzvortrag	Kurzvortrag Arbeit mit Tutorials	Kurzvortrag Arbeit mit Lerntagebüchern	Kurzthese im Zusammenhang mit Debatte	Kurzvortrag Kurzthese Erstellen von Lernvideos
Arbeit mit Textverarbeitung/ Bibliotheksrecherche I	Erstellen einfacher Präsentationen mit Präsentationssoftware	Erstellung von Handouts	Kurzvortrag Erstellen von Tutorials/einfachen Lernvideos	Portfolioarbeit Bibliotheksrecherche
Plakatgestaltung			Umgang mit einfacher Schnittsoftware im Audio- und Videobereich	